



Lübke-Ridder
Anwaltskanzlei

Anmeldebogen

Mandant/in:

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Staatsangehörigkeit: _____

Ausgeübter Beruf: _____

Nettoeinkommen: _____

Straße, Hausnummer: _____

Plz: _____

Ort: _____

Telefon: _____

Mobil: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

Bankverbindung:

IBAN: _____

Name der Bank: _____

Rechtsschutzversicherung:

Name der RS-Versicherung: _____

Rechtsschutzvers.Nr.: _____

Arbeitgeber: _____

Wie sind Sie zu uns gekommen?

Empfehlung durch:

Internet (Google):

Gelbe Seiten

Sonstiges

Zutreffendes bitte ankreuzen

Gegenpartei:

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Staatsangehörigkeit: _____

Ausgeübter Beruf: _____

Nettoeinkommen: _____

Straße, Hausnummer: _____

Plz: _____

Ort: _____

Telefon: _____

Mobil: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

Vertreten durch Rechtsanwältin/Rechtsanwalt: _____

Einwilligung in die elektronische Kommunikation:

Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass die Anwaltskanzlei Lübke-Ridder zur Mandatsbearbeitung elektronische Kommunikationsmittel, insbesondere den E-Mail-Verkehr (unverschlüsselt) nutzt.

Es wird eindrücklich darauf hingewiesen, dass der Versand und der Empfang von E-Mails unsicher sein kann und ein Zugriff durch Dritte, einschließlich des Lesens möglich ist.

Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden.

Ich bin einverstanden: Ja ()

Nein ()

Bitte zutreffendes ankreuzen

Allgemeine Mandatsbedingungen

Die beigefügten allgemeinen Mandatsbedingungen (AMG) der Anwaltskanzlei habe ich zur Kenntnis genommen.

Bitte zutreffendes ankreuzen: Ja ()

Nein ()

Hinweis Vergütung / Honorar

Jede Tätigkeit der Rechtsanwältin / des Rechtsanwalts ist grundsätzlich gebührenpflichtig, auch die Beratung.

Die anwaltliche Tätigkeit wird in der Regel nach dem Rechtsanwaltsvergütungsgesetz (RVG) abgerechnet oder nach Zeit- oder Pauschalvergütung. Gesetzliche Gebühren werden zugrunde gelegt, wenn kein Stundenhonorar oder Pauschalhonorar vereinbart wurde. Die gesetzlichen Gebühren in Zivilsachen richten sich nach dem Gegenstandswert. Ist der Gegenstandswert schwierig festzustellen, kann im Rahmen der Gebührenvereinbarung der Streitwert festgelegt werden.

Für die Erstberatung wird eine Gebühr von 297,50 Euro brutto (250,00 Euro netto) in Rechnung gestellt.

Bei Vereinbarung eines Zeithonorars wird in der Regel ein Honorar von 210,00 Euro bis 280,00 Euro netto pro Stunde zugrunde gelegt. Möglich ist auch die Vereinbarung eines Pauschalhonorar. In beiden Fällen kommt es auf die Schwierigkeit und die Besonderheit des jeweiligen Falles an.

Die anwaltliche Vergütung wird zuzüglich Auslagen und Umsatzsteuer in Rechnung gestellt.

In besonderen finanziellen Situationen ist es möglich, die anwaltliche Vergütung mittels Beratungshilfe oder Prozesskostenhilfe abzurechnen. Dafür muss ein entsprechender Antrag beim zuständigen Gericht gestellt werden.

Für die Beratungshilfe ist der Antrag vom Mandanten vor dem Termin mit dem Anwalt bei dem zuständigen Amtsgericht zu stellen.

Hinweise zur Datenverarbeitung (DSGVO)

Die im Formular angegebenen Daten werden in der Kanzlei elektronisch erfasst, verarbeitet, gespeichert und im Rahmen der Mandatsbearbeitung weitergegeben. Die Datenverarbeitung ist für die angemessene Bearbeitung des Mandats sowie für die beiderseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsvertrag erforderlich. Die beigefügten Datenschutzhinweise (DSGVO) der Anwaltskanzlei habe ich zur Kenntnis genommen.

Bitte zutreffendes ankreuzen: Ja () Nein ()

Widerrufsbelehrung

1. Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen, diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns an

Lübke-Ridder Anwaltskanzlei
Kirchstraße 4
70173 Stuttgart
Fax 0711-55 32 59 2
mail@anwaltskanzlei-luebke-ridder.de

mittels eindeutiger Erklärung (z.B. ein mit Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dabei das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden. Das ist jedoch nicht vorgeschrieben. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

2. Widerrufsfolgen

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen, während/vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der

bis zu diesem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufs hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistung entspricht.

3. Dienstleistung vor Ablauf der Widerrufsfrist

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen, während/vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu diesem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich des Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamt Umfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ich verlange ausdrücklich und stimme gleichzeitig zu, dass Sie mit der in Auftrag gegebenen Dienstleistung vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen.

Ich weiß, dass mein Widerrufsrecht bei vollständiger Erfüllung erlischt.

Bitte zutreffendes ankreuzen: Ja () Nein ()

4. Ende der gesetzlichen Widerrufsbelehrung

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____